

Andacht zum zweihundertdreißigsten Montagsgebet am 15.6.2020

Lied: Tausendmal ich dich begrüße

Botschaft der Liebe

V O Herr, du nennst uns nicht mehr Knechte, denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Du nennst uns Freunde, weil du uns alles kundgetan, was du von deinem Vater gehört.

A Wir preisen dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, daß du dieses vor Weisen und Klugen verborgen, Kleinen aber geoffenbart hast.

V Herr Jesus Christus, das Geheimnis, das von Ewigkeit in Gott verborgen war, hast du uns kundgetan: Gott ist die Liebe.

A Wir preisen dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde.

V Gott ist die Liebe. Darum spricht der Herr: Nehmet mein Joch auf euch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und demütig von Herzen; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist süß, und meine Bürde ist leicht.

A Gott ist die Liebe. Wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott, und Gott in ihm.

Lied: Herz Jesu, Gottes Opferbrand (Gotteslob Nr. 371)

Das Opfer aus Liebe

V O Herr, da du die Deinen liebtest, hast du sie bis zum Ende geliebt. Da wir in Sünden tot waren, warst du reich an Erbarmen und hast uns deine übergroße Liebe kundgetan.

A Da du uns liebtest, hast du uns bis zum Ende geliebt.

V Daran erkennen wir deine Liebe, daß du uns zuerst geliebt und aus Liebe zu uns dein Leben hingegeben hast.

A Du hast uns geliebt bis zum Tode am Kreuze.

V Dein Herz sinnt von Geschlecht zu Geschlecht, daß du unsere Seelen vom Tode errettet und uns nährst in unserem Hunger.

A Du bist für uns gestorben, auf daß wir durch deine Liebe das Leben haben und es in Fülle haben.

V In Sehnsucht hast du dich gesehnt, das neue Ostermahl mit uns zu essen vor deinem Leiden.

A Erhalte uns, o Herr, in deiner Liebe.

V Gott ist die Liebe.

A Wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

Lied: Dem Herzen Jesu singe

Das Zeichen der Liebe

V Als die Soldaten zu Jesus kamen und sahen, daß er schon gestorben war, zerbrachen sie seine Beine nicht, sondern einer von den Soldaten öffnete seine Seite mit einer Lanze, und sogleich kamen Blut und Wasser hervor.

A Wir wollen hinschauen auf das Herz, das sie durchbohrt haben.

V Vom Kreuze rufst du, Herr: Wenn jemand Durst hat, der komme zu mir; und es trinke, wer an meine Liebe glaubt. Aus deinem Herzen fließen Ströme des lebendigen Wassers.

A Mit Freuden laßt uns schöpfen aus dem Quell des göttlichen Herzens.

V Kommet alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.

A Als du am Kreuze erhöht warst, hast du uns alle voll Erbarmen an dein Herz gezogen.

Lied: Herz Jesu, zu dir eilen

Liebe um Liebe

V Da uns Gott so sehr geliebt, daß er seinen Sohn in diese Welt gesandt hat, müssen auch wir einander lieben. Denn so spricht der Herr: Liebet einander, wie ich euch geliebt habe.

A Wir wollen wandeln in der Liebe Christi, der für uns sein Leben hingegeben hat.

V So spricht der Herr: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben aus deinem ganzen Herzen und aus deiner ganzen Seele und aus deinem ganzen Gemüte. Das ist das größte und erste Gebot. Das andere aber ist diesem gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!

A Was immer wir dem Geringsten seiner Brüder tun, das haben wir ihm getan.

V Wahrlich sage ich euch: Was ihr einem dieser Geringsten nicht getan, das habt ihr mir nicht getan. Wenn einer sagt, er liebe Gott, aber seinen Bruder nicht liebt, so ist er ein Lügner.

A Wo Wohltun ist und Liebe, da ist Gott.

Lied: Im Himmel und auf Erden

Verachtete Liebe

V Den ganzen Tag hielt ich die Hände ausgestreckt am Kreuz, um alle an mein Herz zu ziehen. Allein das Volk war voller Widerspruch und wollte nicht. O du mein Volk, was tat ich dir!

A Heiliger Gott! Heiliger Starker! Heiliger Unsterblicher, erbarme dich unser!

V O du mein Volk, was tat ich dir! Wie oft wollte ich deine Kinder versammeln, wie eine Henne ihre Küchlein unter ihre Flügel sammelt – du aber hast nicht gewollt.

A Heiliger, Unsterblicher, erbarme dich unser!

V Du fragst: Ihr schlafet? Konntet ihr nicht eine Stunde mit mir wachen?

A Hilf uns wachen und beten, damit wir nicht in Versuchung fallen.

V Auf Schmach und Jammer war mein Herz gefaßt. Ich wartete, ob einer mit mir trauere, es fand sich keiner; ich suchte einen, der mich tröste, und ich fand keinen.

A Heiliger Gott! Heiliger, Unsterblicher, erbarme dich unser!

V O Herr, wir hören deine Klage: Sogar mein Freund, dem ich vertraute und der mein Brot gegessen, hat wider mich den Fuß erhoben. Wenn mich mein Feind geschmäht, ich hätte es ertragen. Wenn einer der mich haßte, sich wider mich erhoben, ich hätte mich vor ihm geborgen. Du aber warst es, mein Gefährte, mit dem ich traute Freundschaft hatte. Wir wandelten im Hause Gottes im Glanze der Feier.

A O Herr, du weißt alles, du weißt auch, daß ich dich liebe.

V Und fragt man dich: Was sind das für Wunden inmitten deiner Hände? so sprichst du: Damit wurde ich geschlagen im Hause derer, die mich liebten.

A Vergib uns unsere Schuld, o Herr, und erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Lied: Jesu Herz, dich preist mein Glaube

Lobpreis des göttlichen Herzens Jesu

V Heiligstes Herz Jesu, wir preisen dich als das größte Wunder der göttlichen Liebe und Barmherzigkeit. Du bist das innerste Heiligtum jenes lebendigen Tempels, welchen der menschengewordene Sohn Gottes mit der ganzen Kraft seiner Gottheit erfüllt.

A An dir hat Gott der Vater sein Wohlgefallen gefunden und dich angenommen zum Sühnopfer für die Sünden der Welt.

V Dich hat der Heilige Geist mit der höchsten Vollkommenheit ausgestattet und dich mit allen himmlischen Gaben und Gnaden erfüllt.

A Du bist der hehre Altar, auf dem das ewige Feuer der Liebe brennt.

V Du bist die offene Pforte, durch die wir immerfort Zutritt haben zum Throne der göttlichen Barmherzigkeit.

A Durch dich steigt unser Gebet zu Gott empor und seine Gnade zu uns herab.

V Mit dir vereinigen sich die Chöre der seligen Geister und die endlose Schar der Heiligen zur Anbetung der Majestät Gottes und zum Preise seiner Herrlichkeit.

A Ehre und Anbetung sei dir, göttliches Herz Jesu.

V Es sollen ihn anbeten alle Engel Gottes.

A Und alle Völker sollen ihm dienen.

V O Gott, dessen eingeborener Sohn in Knechtsgestalt erschienen ist, erleuchte die Finsternis unseres Geistes, auf daß wir Jesu Würde und Heiligkeit immer tiefer erkennen und in seiner Liebe immer mehr wachsen mögen, durch ihn, Christus, unseren Herrn.

A Amen.

Lied: O Herz des Königs aller Welt (Gotteslob Nr. 369)

Bitte um Gleichförmigkeit mit dem göttlichen Herzen Jesu

V Herz Jesu, Inbegriff aller Tugenden, hilf uns, daß wir dir treu nachfolgen und die verkehrten Neigungen unseres Herzens überwinden. Gehorsamstes Herz Jesu, voll Verlangen, den Willen des himmlischen Vaters zu erfüllen,

A durchdringe unser Herz mit heiliger Furcht, auf daß wir tun, was Gott wohlgefällig ist, und meiden, wodurch wir ihn beleidigen können.

V Starkes Herz Jesu, voll Mut, den Auftrag des Vaters in Kraft zu vollbringen und gegen alle Anfeindungen zu verteidigen,

A gib uns ein starkes und unwandelbares Herz.

V Glutvolles Herz Jesu, verzehrt vom Eifer für das Haus des Vaters und für das Heil der Menschen,

A gib uns brennenden und erleuchteten Eifer.

V Demütiges Herz Jesu, das die Niedrigkeit, Armut und Verachtung geliebt hat, vernichte in uns alle Eitelkeit und Hoffart.

A Lehre uns von Herzen demütig sein und jede Zurücksetzung mit Starkmut ertragen.

V Sanftmütiges Herz Jesu, du hast alle Beleidigungen liebevoll ertragen,

A lehre uns, unseren Feinden von Herzen verzeihen und das Böse mit Gutem vergelten.

V Geduldiges Herz Jesu, du bist mit Schmach und Schmerzen gesättigt worden.

A Gib uns Mut und Kraft, in allen Leiden und Verfolgungen die Geduld und Ergebung in den heiligen Willen Gottes zu bewahren.

V Reines Herz Jesu, Spiegel und Quelle aller Reinheit,

A verleihe uns die himmlische Gabe der Keuschheit.

V Gütiges Herz Jesu, du hast die Sünder gnädig aufgenommen, die Kranken geheilt und dich ganz für uns geopfert.

A Lehre uns den Nächsten von Herzen lieben und gegen Notleidende barmherzig sein.

V O Herr, gib uns ein neues Herz.

A Laß neuen Geist in unserem Innern herrschen.

V Herr Jesus Christus, wir bitten dich, hilf uns die Tugenden deines heiligsten Herzens nachahmen, damit wir dir, unserem Vorbilde, gleichförmig und der Früchte deiner Erlösung teilhaftig werden, der du lebest und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Hoch über allen Herzen

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Den letzten Gruß der Abendstunde